

Erledigt

## Hackintosh, El Capitan und Arduino - geht das?

**Beitrag von „Einhorn“ vom 17. Dezember 2015, 08:35**

Für ein Projekt zum Thema Bienenhaltung möchte ich einen Arduino programmieren, habe aber erfahren, dass die [SIP](#) die Kommunikation bzw. die erforderliche Modifikation des USB-Anschlusses verhindert. Da ich an meinem Macintosh (mit 10.11.2) nicht herumwursteln möchte, habe ich gedacht, am Hacky mit [SIP](#) disabled müsste es doch gehen, leider noch nicht so recht, wie ich feststellen musste... Ein Bißchen was gibts zum Thema auch hier im Forum - mit Yosemite.

Von Arduino habe ich noch sehr wenig Ahnung, darum meine Frage in die Runde, Hat jemand Erfahrung mit Hackintosh/Arduino? Am Besten unter El Capitan, aber es ginge auch unter Yosemite, dann müsste ich nochmals eine Festplatte entsprechend präparieren.

Einhorn / Herbert

Edit: Auf dem Mini-Hack (Ozmosis/Yosemite) funktioniert der Mikrocontroller einwandfrei, El Capitan werde ich mal etwas tüfteln, mal sehen, was draus wird...

---

**Beitrag von „MacGrummel“ vom 17. Dezember 2015, 19:54**

Man kann auch an einem richtigen Mac die [SIP](#) ganz oder Teilweise abschalten, wenn sie bei der Arbeit stört, zB. mit Parallels oder eben bei speziellen USB-Geräten. Manche Kollegen bezeichnen das [Werkzeug zum SIP-ab- und ein-stellen](#) zwar als russischen Hammer, aber es tut seinen Dienst! Und den Umweg über die Recovery HD muss man leider außer bei neuer Installation immer nehmen, egal. ob Hack oder Mac..

---

**Beitrag von „Einhorn“ vom 17. Dezember 2015, 21:54**

Hallo Grummel,

hmja, für den Hackt ist das [SIP](#)-Utility eine nützliche Sache, aber da ich im MacPro3,1 eine HD5770 Karte laufen habe - ungeflasht - sehe ich leider bis zum Anmeldefenster 'schwarz', könnte also Recovery/Terminal nur in völligem Blindflug angehen. Das dann doch lieber nicht...

Auf jeden Fall macht der Ozmosis-Yosemite seine Sache mit Arduino gut, El Capitan wird nun eher ein Luxusproblem.

Vielen Dank für deine Antwort!

Viele Grüße

Einhorn